

**Es geschieht,
dass eine kleine Seele
die Erde nur streift.**

**Ihr Ankommen
und ihr Gehen
fällt fast in eins.**

**Ihr kurzes Verweilen
ist nicht umsonst.
Denn sie verändert die Erde.**

**Sie hinterlässt Spuren
in den Herzen derer,
die sie erwartet haben.**

**Mögen diese Spuren
in die Zukunft führen!**

(anonym)

Wir wünschen Ihnen Mut zum Trauern und verständnisvolle Menschen an Ihrer Seite.



Wenn Sie Fragen haben, Begleitung oder ein Gespräch wünschen, können Sie sich auch nach Ihrer Entlassung an die Seelsorge des Hauses oder den Kreissaal wenden.

Regionale Selbsthilfegruppen

Kontakt kann Ihnen über den Kreißaal oder die Seelsorge vermittelt werden.

Internet-Seiten

Initiative REGENBOGEN
"Glücklose Schwangerschaft" e.V.
www.initiative-regenbogen.de

Bundesverband
Verwaiste Eltern in Deutschland e.V.
www.veid.de

Literaturhinweise

Hannah Lothrop,
Gute Hoffnung - jähes Ende,
ein Begleitbuch für Eltern, die ihr Baby verlieren und alle, die sie unterstützen wollen

Barbara Künzer-Riebel, Gottfried Lutz,
Nur ein Hauch von Leben.
Eltern berichten vom Tod ihres Babys und von der Zeit ihrer Trauer
(Nur noch antiquarisch erhältlich)



Gedenkstein auf dem Heppenheimer Friedhof

**Eine Information für Eltern,
die ein Kind verloren haben.**

Liebe Eltern,

leider ist Ihre Schwangerschaft nicht so verlaufen, wie Sie es sich gewünscht und erhofft hatten. Sie haben Ihr Kind verloren. Viele Gedanken und Gefühle sind nun zu bewältigen. Sie müssen Abschied nehmen von Ihrem Kind. Wir möchten Ihnen dabei zur Seite stehen.

Es kommen jetzt Fragen auf Sie zu, die Ihnen in Ihrem Schmerz vielleicht unzumutbar erscheinen. So müssen Sie sich unter anderem auch darüber Gedanken machen, was mit Ihrem Kind nun geschehen soll.

Lassen Sie sich Zeit für diese Entscheidung!

Wir möchten Ihnen im Folgenden einige Informationen an die Hand geben, damit Sie auf Ihre Weise Abschied nehmen können.

Wir sind für Sie da! Chefärztin Dr. Cordula Müller & Team & Seelsorge

Kreißsaal: Hebammen & Ärzte
Tel. 06252/ 701 290

Sekretariat der Gynäkologie
Tel. 06252/ 701 201

Psychologin
Dr. Tonja Deister
Tel. 06252 / 701 92025

Seelsorge

Unabhängig von Ihrer Konfession oder religiösen Ausrichtung stehen Ihnen die Seelsorgenden des Kreiskrankenhauses zur Seite:

Evangelische Seelsorge
Tel. 06252/ 701 368
Pfrin. Steffi Beckmann
Steffi.Beckmann@kkh-bergstrasse.de

Katholische Seelsorge
Tel. 06252/ 701 624
Pfarrer Johannes Stauder

Weitere Diagnostik?

Es kann für Sie wichtig sein, genau zu wissen, woran Ihr Kind erkrankt und verstorben ist. Falls eine Untersuchung Ihres Kindes sinnvoll ist, kann die Bestattung auch nach der Untersuchung erfolgen. Fragen Sie hierzu die behandelnden Ärzte.

Ihr Kind

Grundsätzlich kann in Deutschland jedes Kind beerdigt werden.

- Hat Ihr Kind nach der Geburt noch gelebt - und sei es nur für wenige Minuten, wird es als Lebendgeburt registriert und muss unabhängig vom Geburtsgewicht bestattet werden.
- Ein totgeborenes Kind muss ab einem Geburtsgewicht von fünfhundert Gramm standesamtlich gemeldet und bestattet werden.

- Wiegt ein totgeborenes Kind bei der Geburt weniger als fünfhundert Gramm, ist es weder beurkundungs- noch bestattungspflichtig. Trotzdem können Sie Ihr Kind beerdigen lassen. Hierzu ist lediglich eine Bescheinigung des Krankenhauses erforderlich.

Beisetzung

Wegen der Beisetzung Ihres Kindes wenden Sie sich bitte an ein Bestattungsunternehmen. Dieses regelt alle Formalitäten und informiert Sie über die verschiedenen Möglichkeiten und die entstehenden Kosten.

Für nicht bestattungspflichtige Totgeburten besteht die Möglichkeit der Beisetzung auf dem Kinder-Grabfeld des Heppenheimer Friedhofs.

Die Beisetzung kann von den Seelsorgenden des Kreiskrankenhauses begleitet werden.

Gedenkgottesdienst

Jedes Jahr im Frühling (meist an einem Samstag-Vormittag) findet auf dem Heppenheimer Friedhof ein Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Kinder statt. Sie und Ihre Angehörigen sind herzlich dazu eingeladen.

Falls Sie zum jährlichen Gottesdienst persönlich eingeladen werden möchten, geben Sie bitte Ihre Adresse (Postanschrift und/ oder Email) an die Seelsorge. Dort können Sie sich auch jederzeit wieder abmelden.